Ich Jacob Franckfurter, doctor königklicher maiestatt zu Hunngern vnd Behem etc., meins gnedigisten herren rat vnd oberösterreichischer land camerprocurator, bekenn mit disem brief, das ich volkomen meinen gwalt geben vnd beuelhen hab, dem ersamen Hannsen Rawscher, hochgedachter kunigklicher maiestatt diener, von meinen wegen vnd in meinem namen awff den tag der berueffung, wylend Lawrenzen Grubers verlassen hab vnd guts halben, awff den newnten tag des monets angesezt, zu Clawsen vor Martin Gartnern perkrichtern daselbs zu erscheinen vnd im rechten gegen vnd wider die erben bemelts Grubers, vnd ob die nit weren, dem verordenten versprecher der hab vnd gut vor aller menigklich, vmb raytung vilgedachts Grubers ambtsuerwaltung alhie awff königklicher maiestatt camer zuthun [?] vnd alles anders furzenemen, das sich gepuret vnnd recht ist, auch disen gwalt ainem oder mer anndern zu vbergeben vnd wider an sich zu nehmen, so offt ine not bedunckt, vnd was er hierinn rehtlich handelt tut oder lasst, das versprich ich war vnd stet zu halten bey guten newen vnd pfannchafter verbindung königklicher maiestatt hab vnd gut, wo auch er oder seine substituierten mer gewalts bederfften, den selben alles wil ich inen hiemit auch gegeben haben, gleich als ob der von wort zu wort hierinn begriffen stiend, yez als dann vnd dan als yez, erberlich vnd vngeuerlich mit vrkund dis briefs mit meinem aigen aufgedruckten insigel besigelt.

Geben zu Ynsprugg am vierden tag des monets Junii nach Christi vnsers lieben herren gepurt im funffzehenhundertisten vnd achtvndzwainzigisten jare.